

St. Hubertus Schützen Gesellschaft Sinzig v. 1836 e.V.

Königsschießen nach zwei Jahren Corona-Pause, Margret Reimsbach neue Königin und Regentin

Nachdem in 2020 u. 2021 kein Pfingstschützenfest mit Ermittlung der neuen Majestäten stattfinden konnte, fand am Pfingstsonntag ein stimmungsgeladenes und befreiendes Königsschießen statt.

Aber nicht nur die Königswürde zu ermitteln, war das Ziel, nein auch die Jungschützen wollten ihren König ermitteln, und die Damen ihre Schützenliesel.

In den vergangenen Wochen wurde der Schützenplatz zu Füßen des Mühlenberges hergerichtet, die Mitglieder zur Mitarbeit eingeteilt, und natürlich die Vorfreude machte sich breit, „endlich geht et widder loss!“

Doch Petrus im Himmel für et Wetter zuständig, scheint alt zu werden, der alte germanische Wettergott „Donar“ ist auch nicht mehr auf der Höhe, und so war das Wetter nicht das, was die Hubertus-Schützen sich gewünscht hatten.

Wetterbedingt war der Besuch etwas zurückhaltend, aber die Freunde der St. Seb.-Kunibertus-Schützen aus Swisttal-Heimerzheim waren mit einer starken Abordnung zu Gast, und in der beheizten Schützenhalle kam eine tolle Stimmung auf.

Hier die Ergebnisse im historischen Schießspiel.

Sachpreisadler: Krone: Patrick Schwarze, 1. Pfand: H.-P. Knops, 2. Pfd. Margret Radermacher, 3. Pfd. Wolfgang Reimsbach, 4. Pfd. Astrid Pauly, 5. Pfd. Hermann Esseling, 6. Pfd. Harald Braun, Kopf u. li. Flügel H.-P. Floter, re. Flügel Georg Schmitt, Schweif Margret Radermacher, Rumpf Wilfried Anton.

Ergebnisse Ordensadler: Krone Stephan Pauly, Zepter Franz Zerwas, Reichsapfel H.-P. Floter, Kopf Matthias Pauly, li. Flügel Rainer Nonn, re. Flügel Sascha Dotten, li. Kralle Sven Schmitt, re. Kralle Petra Lunke, Schweif Georg Schmitt, Rumpf Rudi Beyer.

Das erste Schießen um die Regentenwürde, war die Ermittlung des Jungschützenkönigs, hier die Ergebnisse: Kopf Alessandro Nonn, li. Flügel Georg Schmitt, re. Flügel Matthias Pauly, Schweif Jacob Pauly, der dann auch beim anschließenden Schießen auf den Rumpf diesen von der Stange holte, und damit neuer Jungschützenkönig wurde.

Im Wettstreit um die Würde der Schützenliesel hier nun die Ergebnisse: Kopf Margret Reimsbach, li. Flügel Bianca Berger, re. Fl. Astrid Pauly, Schweif Petra Knops. Den Klotz von der Stange holte dann ebenfalls mit einem guten Treffschuß Petra Knops und wurde neue Schützenliesel 2022/23.

Spannend wurde es im Kampf um die Bestecke des Königsvogels, der sich teilweise sehr widerstandsfähig zeigte. Hier die Königsritter: Krone Stephan Pauly, Zepter Sven Schmitt, Reichsapfel Rainer Nonn, Kopf Harald Braun, li. Flügel Margret Reimsbach, re. Fl. H.-P. Floter, Schweif Helmut Werner, und strahlende Siegerin beim Schießen auf den „sehr zähen Klotz“ war Margret Reimsbach, neue Königin der Gesellschaft.

Nach den Siegerehrungen und der Proklamation wurde noch gebührend auf die neuen Majestäten angestoßen, und alle Sieger, Gewinner, Ritter und Würdenträger wurden mit einem starken dreifachen Horrido hochleben lassen.



Die neuen Majestäten und ihre Königsritter, v. l.: Hans-Peter Floter, Sven Schmitt, Stephan Pauly, I.M. Königin Margarete I. Schützenliesel Petra Knops, u. Harald Braun.